

## Anmeldeformular

„Hoffeste als Instrument der Regionalvermarktung“  
am 28. Juni 2011 in der Paulinerkirche Göttingen.

Name, Vorname, Titel:

---

Funktion:

---

Institution:

---

Anzahl Personen: 

---

Anschrift:

---

Telefon:

---

Fax:

---

E-Mail:

---

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Tagung an.

---

Ort, Datum, Unterschrift



Paulinerkirche, Papendiek 14, 37073 Göttingen

### Anreise mit dem Pkw

Sie verlassen die A7 über die Autobahnausfahrt Göttingen/Dransfeld und fahren auf der Kasseler Landstr. – Groner Landstr. In Richtung Innenstadt. Im Parkhaus Groner Str. können Sie Ihren Wagen abstellen. Folgen Sie der Groner-Tor-Str. bis Sie auf der rechten Seite den „Lichtenberghof“ sehen. Hier gehen Sie hinein und benutzen den Haupteingang.

### Anreise mit der Bahn

Verlassen Sie den Bahnhof in Richtung Innenstadt. Sie überqueren den Bahnhofsplatz Richtung Busbahnhof, wo Sie an der Straße einen Fußgängerüberweg mit Ampel finden, um sicher auf die andere Seite der Berliner Straße zu gelangen. Nun gehen Sie geradeaus weiter. Sie befinden sich in der Goethe-Allee. Sie gehen immer geradeaus und halten sich auf der rechten Straßenseite. Direkt am Leinetal, an der Ecke Goethe – Allee/Papendiek, biegen Sie in den Papendiek ein und halten sich nun links. Schon nach ein paar Metern sehen Sie links den „Lichtenberghof“. Hier gehen Sie hinein und benutzen den Haupteingang.



GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT  
GÖTTINGEN



## HOFFESTE ALS INSTRUMENT DER REGIONAL- VERMARKTUNG

Tagung am 28. Juni 2011

## Hoffeste als Instrument der Regionalvermarktung

Der direkte Absatz von Bio-Lebensmitteln hat entscheidend zur Verbrauchernähe und zur Kundenbindung im Bio-Markt beigetragen. Ein für die Praxis besonders wichtiges Element war und ist dabei der direkte und stark emotionale Kontakt zum Kunden, wie er besonders auf den vielen, von Öko-Betrieben ausgerichteten Hoffesten stattfindet. Hoffeste sind ein idealtypisches Beispiel für das, was in der Marketingforschung in den letzten Jahren als Eventmarketing hohe Beachtung gefunden hat. Während für das Marketing von Großunternehmen Events weiter an Relevanz gewinnen, deutet sich aus Gesprächen mit der Praxis an, dass Hoffeste zunehmend seltener eingesetzt werden.

Vor diesem Hintergrund veranstaltet die Universität Göttingen, zusammen mit der Bioland Beratung sowie Land und Markt am 28.06.2011 einen Workshop zu dem Thema „Hoffeste als Instrument der Regionalvermarktung“, auf dem praktische Empfehlungen aus Projektergebnissen und erfolgreiche Praxisbeispiele diskutiert werden sollen.

Zielgruppe:

Die Tagung richtet sich an die folgenden Zielgruppen:

- Landwirte
- Verbände
- Regionalvermarktungsinitiativen
- Naturkostfachhändler und -verarbeiter

Was erwartet Sie konkret:

- Betriebswirtschaftliche Kennzahlen zur Erfolgsmessung von Hoffesten.
- Mögliche Alternativen zur Eventgestaltung.
- Kundeneinschätzungen der Hoffeste: Was ist ihnen wichtig?
- Diskussionen um Möglichkeiten der Hoffestgestaltung.

Tagungsort:

Göttingen, Vortragsraum in der Paulinerkirche

Datum:

Dienstag, den 28.06.2011

## Programmablauf

10:15	Eintreffen	
10:30	Hoffeste – ein erfolgreiches Instrument für die Regionalvermarktung?	Dr. Heike Kuhnert, Land und Markt
10:45	Hoffeste auf Bio-Betrieben – Was kosten sie, was bringen sie?	Stefan Rettner, Bioland Beratung
11:30	Wie Kunden Hoffeste wahrnehmen und was sie für die Kundenbindung bewirken	Dr. Nina Stockebrand, Uni Göttingen
12:15	Hoffeste als traditionelles Event mit Zukunft	Dr. Heike Kuhnert, Land und Markt
12:30	Mittagspause	
13:30	Wie kann das Hoffest zur Kundenbindung eingesetzt werden? Beispiele aus der Praxis	Hannes v. Grafenstein–Lohrberg Landwirt
14:30	Regionale Kooperationen mit dem Naturkostfachhandel – was kann das Hoffest dazu beitragen?	Hans Pfänder, Landwirt
15:30	Abschließende Diskussion	Dr. Nina Stockebrand, Uni Göttingen
16:00	Ende der Veranstaltung	

## Organisatorisches

### Anmeldung

Die Teilnahme an der Tagung ist bis auf einen Verpflegungsbeitrag von 10 Euro kostenlos. Bitte melden Sie sich schriftlich per Email (nstocke@uni-goettingen.de) oder per Fax (0551/39-12122) an.

**Anmeldeschluss ist der 24. Juni 2011**

Wir bitten um Begleichung des Teilnahmebeitrags bis zum 25. Juni 2011 per Überweisung auf folgendes Konto:

**Bankinstitut:** Nord LB Hannover

**Empfänger:** Georg-August-Universität Göttingen

**Kto:** 106 032 618

**BLZ:** 250 500 00

**Verwendungszweck:** 1561105445, Hoffeste + Name

### Ansprechpartner

Nina Stockebrand  
Universität Göttingen  
Lehrstuhl Marketing für Lebensmittel und Agrarprodukte  
Platz der Göttinger Sieben 5  
37073 Göttingen  
Tel.: 0551/39-4833  
Fax: 0551/39-12122  
Email: nstocke@uni-goettingen.de